NEU

Varilux® Physio® extensee™

Technisches Factsheet

Bestellung von Varilux® Physio® extensee™ Gleitsichtgläsern

1. Verordnung

Da Varilux® Physio® extensee™ eine binokulare Berechnung beinhaltet, sind generell der rechte und linke Rezeptwert anzugeben, auch bei Einzelglasbestellungen.

2. Monokulare Pupillendistanz und Einschleifhöhe (verpflichtend)

Um die binokulare Optimierung durch die Synchroneyes® Technologie zu ermöglichen, sind sowohl die monokulare PD als auch die monokulare Einschleifhöhe für alle Varilux® Physio® extensee™ Ausführungen verpflichtend und werden bei der Berechnung des Brillenglasdesigns berücksichtigt.

1. PD rechts
2. PD links
3. Einschleifhöhe R
4. Einschleifhöhe L

3. Optionale Zusatzmessungen zur Personalisierung

A. FIT Messung

Durch Berücksichtigung der Trageparameter, Hornhautscheitelabstand, Fassungsscheibenwinkel und Fassungsvorneigung wird das Brillenglas auf die persönliche Tragesituation optimiert.

B. Nahsehverhalten (NVB)

Die Körperhaltung und das natürliche Verhalten des Trägers/der Trägerin in der Nähe wird durch die Simulation einer Leseaufgabe mit einem Tablet ermittelt. Die vier gemessenen Parameter führen zu einem maßgeschneiderten Design: Blickabsenkung, Leseabstand, seitlicher Versatz und Sehverhalten.

C. Eyecode® Messung

Messung der reellen dreidimensionalen Lage des Augendrehpunktes.

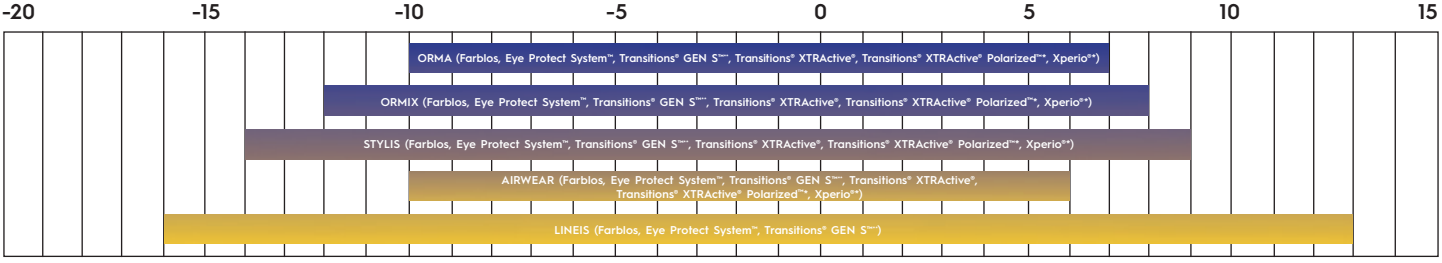
Personalisierungsoptionen nach Produkt

Eyecode® optional

	Varilux® Physio® extensee™	Varilux® Physio® extensee™ short	Varilux® Physio® extensee™ fit	Varilux® Physio® extensee™ track
NVB				X
FIT			X	X
PD R/L + Einschleifhöhe R/L	X	X	X	X

Alle Versionen sind mit AVA™, Advanced Vision Accuracy, für eine optimierte Leistung erhältlich.

Verfügbarkeit + Lieferbereich



Addition: +0,75 bis +4,00 (short bis 3,00) Zylinder: 0,00 bis +6,00

Abweichende Kurven auf Anfrage möglich.

*Transitions® XTRActive® Polarized™ und Xperio® polarized sind nicht mit Dual Booster™-Oberfläche erhältlich; die entsprechenden Aussagen gelten nicht für diese Konfigurationen.
**Bis die Dual Booster™-Technologie für Transitions® GEN S™ verfügbar ist, gelten die Aussagen im Zusammenhang mit der Dual Booster™-Technologie nicht für diese Konfigurationen.

Empfohlene Technologien und Beschichtungskombinationen für Varilux®

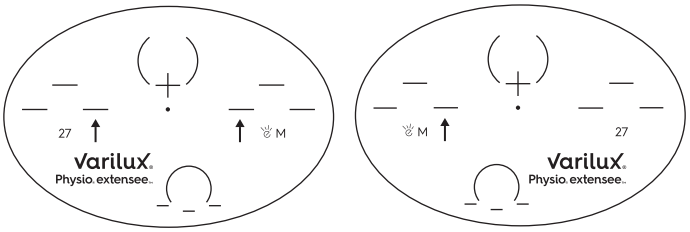
Transitions® Brillengläser wechseln schnell von einem klaren Zustand im Raum zu einer dunklen Tönung im Freien und umgekehrt.

Crizal® schützt Varilux® Gleitsichtgläser vor Reflexionen, Kratzern, Schmutz, Staub und Wasser sowie die Augen vor UV-Strahlung.

EyeProtect System™ – Täglicher Schutz vor UV-Strahlung und Filterung von blau-violettem Licht in einem ästhetisch klaren Brillenglas.*

Überprüfung von Varilux® Physio® extensee™:

Markierung & Gravur



Minimale Einschleifhöhe

Regular	17 mm**
Short	14 mm
Personalisiert	14 mm

**18 mm möglich mit Personalisierungs-Optionen

Kontrolle von Varilux® Physio® extensee™:

Für die Berechnung von Varilux® Physio® extensee™ Premium-Gleitsichtgläsern wird für die Ferne und die Nähe der Bestellwert herangezogen, um die beste Leistung für den/die Träger:in zu gewährleisten. Die Werte für den Scheitelbrechwertmesser werden aber je nach Verordnung unterschiedlich ausfallen. Beziehen Sie sich bei der Überprüfung auf die zweite Zeile des Stickers auf der Glastüte. In Einzelfällen kann die Abweichung bis zu 0,25 dpt betragen.

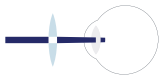
BEISPIEL		FERNE			ADDITION	
R/L	**DM**	**Sph**	**Zyl**	**Achse**	**Add**	
	70/75	+3.25	+0.75	030°	+1.25	→ Bestellwert
		+3.12	+0.62	025°	+1.21	→ Messwert

Die Differenz kann mehr als 0,25 dpt sein.

Warum unterscheiden sich diese zwei Werte?

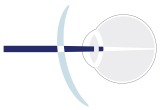
Bestellwert

Abbildung 2a
Refraktionsbedingungen



Messglas: sphäro-torisch
Ausrichtung: keine Neigung

Abbildung 2b
Tragebedingungen

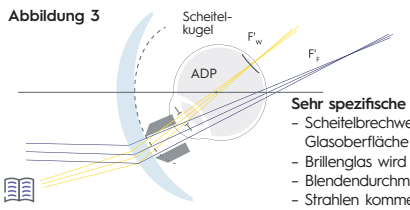


Brillenglas: keine sphärische Oberfläche
Ausrichtung: horizontal und/oder vertikale Neigung

Während der **Refraktion** (Abb. 2a) wird mit kleinen Bilinsen gearbeitet, die zur optischen Achse des Auges zentriert sind.
Das fertige Brillenglas (Abb. 2b) weist eine andere Krümmung auf und dadurch andere Tragebedingungen (Durchmesser, Vorneigung, Fassungsscheibenwinkel, HSA). Diese Faktoren werden bei der Berechnung des Glases berücksichtigt, damit der Bestellwert in der Tragesituation der verordneten Glasstärke entspricht.

Messwert

Abbildung 3



Strahlengang beim Tragen
Strahlengang im Scheitelbrechwertmesser

Sehr spezifische Bedingungen bei der Anwendung:
- Scheitelbrechwertmesser senkrecht zu einer Glasoberfläche
- Brillenglas wird durch spezielle Halterung gestützt
- Blendendurchmesser des Instruments ist festgelegt
- Strahlen kommen aus dem Unendlichen

Die Messungen mit dem Scheitelbrechwertmesser helfen bei der Überprüfung des Brillenglases. Da der Scheitelbrechwertmesser senkrecht zur Oberfläche ausgerichtet ist, kann er die optische Wirkung in der Tragesituation nicht messen.

Wie überprüfen Sie anhand dieser beiden Werte, ob die Bestellung korrekt ist?

1. Überprüfen Sie, ob der Bestellwert mit Ihrer Bestellung übereinstimmt.
2. Messen Sie die Fernwirkung des Brillenglases mit dem Scheitelbrechwertmesser. Die Nähe überprüfen Sie über die Additionsgravur.
3. Überprüfen Sie, ob der mit dem Scheitelbrechwertmesser gemessene Wert – unter Berücksichtigung der ISO-Standardtoleranzen – dem Messwert entspricht, der auf der Glastüte angegeben ist. Die oben genannten Schritte stellen sicher, dass die Brillengläser in der Gebrauchsstellung des Trägers/der Trägerin die Sehstärke liefern, die Sie bestellt haben.

* Blau-violettes Licht liegt laut ISO-Norm TR20772:2018 zwischen 400 und 455 nm

© Essilor International – September 2024 – Alle Rechte vorbehalten.
Varilux®, Varilux® Physio® extensee™, Varilux® Physio® extensee™ short, Varilux® Physio® extensee™ fit, Varilux®Physio® extensee™ track, Crizal® und Eye Protect System™ sind Marken von Essilor International.

Transitions, XTRActive und das Transitions-Logo sind eingetragene Marken von Transitions Optical, Inc. und werden unter Lizenz von Transitions Optical Limited verwendet. GEN S ist ein Warenzeichen von Transitions Optical Limited.

Art-Nr.: VX7300000/ATVX73000